

TUHH-Erfahrungsbericht - Studium im Ausland

08.01.2023

National University of Singapore, Singapur 2023/2024, WS 2023/24

Programm: Overseas

Aufenthalt: 07.08.2023 - 09.12.2023

Studiengang: International Management and Engineering, EQF-Level 1

Studiendekanat: Management Sciences and Technology

Information, Bewerbung an der TUHH

Vor meiner Bewerbung habe ich mich in erster Linie über die Website des International Office über die Partnerhochschulen der TUHH informiert. Des Weiteren habe ich an einer Online-Informationsveranstaltung vom International Office teilgenommen.

Meine erste Wahl fiel auf die NUS, da ich gerne mein Auslandssemester in Asien absolvieren wollte. Ich habe mich für Singapur entschieden, da die Amts- und Unterrichtssprache Englisch ist, zentral in Südostasien gelegen ist und die Stadt einen sehr guten Ruf sowohl in genereller Hinsicht als auch für die Universität hat.

Bewerbung an der Gasthochschule, Reisevorbereitung, Visum?

Anfang 2023 habe ich die Zusage der TUHH für einen Auslandsplatz an der NUS erhalten. Zwischen März und April musste man sich dann direkt bei der NUS um einen Austauschplatz bewerben. Hierfür musste man auch schon Kurse angeben, welche man in seinem Auslandssemester belegen möchte, es ist aber noch möglich im Nachhinein Kurse zu wechseln. Ich kann aber empfehlen, sich so früh wie möglich mit der eigenen Kursauswahl zu beschäftigen, dabei kann die Internet-Seite NUSMods helfen. Die Zusage der NUS habe ich dann mit Mai erhalten. Insgesamt war der Organisationsaufwand von Seiten der NUS und Singapur sehr hoch und es gab viele Deadlines für die Abgabe von Dokumenten. Es gibt für alle wichtigen Schritte detaillierte Leitfäden.

Unterkunft & Kosten

Ich würde jedem Austauschstudenten dringend empfehlen, sich für die Studentenwohnheime von der NUS zu bewerben, andernfalls zahlt man mindestens das Dreifache an Miete. Die Bewerbungsphase für Austauschstudierende für Unterbringung auf dem Campus begann im Juni. Im Bewerbungsverfahren kann man unterschiedliche Präferenzen angeben (Aircon/ No-Aircon, Suit/Corridor), andere Austauschstudenten konnten auch Präferenzen für ein Wohnheim abgeben, dies konnte ich nicht.

Letztendlich habe ich einen Platz auf dem Campus im Tembusu College bekommen. Mir hat das Tembusu College sehr gefallen, es war sehr einfach, andere Studenten kennenzulernen, sowohl Austausch- als auch lokale Studenten. Falls man die Auswahl für ein College hat, kann ich das Tembusu College oder das College of Alice & Peter Tan empfehlen.

- Lebenshaltungskosten pro Monat (*in etwa; inkl. Miete*): 1000 €
- Kosten für Miete pro Monat (*Warm-Miete*): 620 €

Insgesamt würde ich sagen, dass die Lebenshaltungskosten in Singapur höher als in Deutschland sind. Eine Ausnahme bildet das Essen, es ist relativ einfach für 3-4€ ein gutes Essen zu erhalten.

Vor Ort – Gasthochschule Orientierung / Betreuung

Das im August beginnende Semester an der NUS beinhaltet immer eine Orientierungswoche („week zero“) in der noch keine Vorlesungen oder Übungen stattfinden. Für internationale Studierende wurden in dieser Zeit zwei Veranstaltungen organisiert, was ich ein bisschen wenig fand. Darüber hinaus gibt es auch von den Unterkünften und Fakultäten eigene Orientierungsprogramme. Mein College hat noch einmal eine interne Orientierungswoche gehabt für alle neuen Studenten im Wohnheim, dies war auch eine großartige Gelegenheit sowohl lokale als auch andere Austauschstudenten kennen zu lernen.

Vor Ort – belegte Kurse / Curriculum an der Gasthochschule

Ich habe insgesamt drei Module an unterschiedlichen Fachbereichen belegt. Der Aufwand für die einzelnen Module unter dem Semester ist schon sehr hoch, da es viele Hausaufgaben, Gruppenarbeiten oder Präsentationen gibt. Dafür ist der Aufwand für die finale Klausur deutlich geringer als zum Beispiel in Deutschland.

Ich habe die folgenden Module in Singapur belegt:

ENERGY FUTURES: ENVIRONMENT AND SUSTAINABILITY (GE3254)

Inhalt: Soziale und politische Auswirkungen des Klimawandels

Notenzusammensetzung: 40% Klausur, 40% Assignments, 20% Gruppenarbeit

WE THE CITIZENS - UNDERSTANDING SINGAPORE'S POLITICS (GES1034)

Inhalt: Über die politische Landschaft von Singapur

Notenzusammensetzung: 50% Klausur, 20% Essay, 30% Gruppenpräsentation

ENERGY AND SUSTAINABILITY: A SYSTEMS APPROACH (IE5206)

Inhalt: Statistik in Bezug auf die Energiewende

Notenzusammensetzung: 48% Klausur, 20% Midterm, 32% Gruppenarbeit

Vor Ort – Alltag / Freizeit /Kontakte

Es war sehr einfach mit anderen Studenten in Kontakt zu kommen, unter anderem durch die Orientierungswoche oder über die Vorlesungen. Des Weiteren gab es von meiner Unterkunft einen Meal-Plan, das bedeutet das es Frühstück und Abendessen gab. Dies ist eine sehr gute Gelegenheit andere Studenten kennenzulernen.

Die NUS ist eine riesige Uni, mit einem großen Angebot an Kursen und Freizeit-Angeboten. Man kann zum Beispiel eines der drei Schwimmbäder nutzen, die Kletterwand ausprobieren oder einen der vielen Sport AG's oder sonstigen AG's beitreten. Aber auch Singapur ist eine einzigartige Stadt mit unglaublich viele Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung.

Was auf jeden Fall in Erinnerung bleiben wird, sind die Ausflüge mit anderen Austauschstudenten z.B nach Bangkok, Malaysia, Indonesien, Taiwan, Hong-Kong, Japan etc. Ich kann nur empfehlen auch schon unter dem Semester den ein oder anderen Ausflug zu machen.

Formalitäten vor Ort

SIM-Karten kann man in jedem Supermarkt vor Ort erhalten. Ein Bankkonto braucht man meiner Meinung nach nicht, man kann fast alles mit der App „Grab“, Kreditkarte oder mit Bargeld bezahlen. Auch für die Benutzung des öffentlichen Nahverkehrs reicht eine Kreditkarte aus.

Persönliche Erfahrungen – Bewertung des Auslandsaufenthaltes – Erwähnenswertes – eigenes Kommentar

Alles in allem hatte ich eine wundervolle und spannende Zeit in Singapur. Die NUS bietet jedem Studenten unglaubliche viele Möglichkeiten und auch in der Stadt gibt es viel zu entdecken. Ich würde jederzeit wieder nach Singapur gehen und kann ein Auslandssemester an der NUS jedem empfehlen.

Kontakt zu TUHH-Kommilitoninnen und Kommilitonen

Wären Sie bereit Kommilitoninnen und Kommilitonen bei Fragen zu einem ähnlichen Vorhaben in Ihrem Gastland Tipps zu geben?	Nikolaus.Hellner@gmx.de
Sind Sie damit einverstanden, dass das International Office Ihren Erfahrungsbericht auf Anfrage an ausgewählte Kommilitoninnen und Kommilitonen weitergibt?	Ja
Falls für Ihr Studiendekanat eine Stud-IP-Gruppe mit Infomaterial zu Auslandsaufenthalten besteht, darf Ihr Erfahrungsbericht dort zur Verfügung gestellt werden? <i>(Ihr Name steht nicht auf dem Bericht, Ihre Email nur wenn Sie diese selbst eintragen.)</i>	Ja
Darf Ihr Erfahrungsbericht auf dem Info-Portal über Mobility-Online zur Verfügung gestellt werden? <i>(Ihr Name steht nicht auf dem Bericht. Ihre Email nur, wenn Sie diese selbst eintragen.)</i>	Ja